

# Ein Abend der Nächstenliebe

Konzert des Landespolizeiorchesters: Harald Richter spendet für Deutsche Krebshilfe und „Menschen in Not“

**PFORZHEIM.** Wie immer war es ein bewegender Abend – das Weihnachtskonzert mit dem Landespolizei-Orchester im Dezember im CongressCentrum. Die Halle war ausverkauft und Unternehmer Harald Richter verzichtete in schöner Tradition darauf, Eintritt zu verlangen. Er bat stattdessen um eine Spende – für die Deutsche Krebshilfe oder die PZ-Aktion „Menschen in Not“.

## Viel Geld gesammelt

Nun war Kassensturz: „Dank zahlreicher befreundeter Unternehmen und der Bevölkerung können wir stolze 17 110,60 Euro an die Deutsche Krebshilfe und 9804,50 Euro an Menschen in Not spenden“, freut sich Harald



Im Einsatz für die gute Sache: Angela Gröschke (Firma Herbert Richter), Susanne Knöller und Thomas Satinsky („Menschen in Not“), Gerd Nettekoven (Deutsche Krebshilfe) und Unternehmer Harald Richter.

FOTO: SEIBEL

Richter. „Das ist ein schöner Beweis dafür, dass das Konzert zur Institution geworden und aus

dem vorweihnachtlichen Veranstaltungskalender der Stadt nicht mehr wegzudenken ist.“ Im Zuge

dessen konnte Richter gleich den Termin für das diesjährige Konzert nennen: Das Landespolizei-

Orchester spielt am 12. Dezember wieder im CongressCentrum. Über das Kartenbüro im Sparkassenhaus in Pforzheim sind Karten vier Wochen vor dem Termin erhältlich.

## Hilfe auch vor Ort wichtig

Gerd Nettekoven, Vorsitzender der Deutschen Krebshilfe, dankte Harald Richter für sein Engagement. „Das ist gelebte Bürgerbewegung gegen den Krebs“, so Nettekoven. Thomas Satinsky und Susanne Knöller von der PZ-Aktion „Menschen in Not“ freuten sich darüber, dass auch eine Institution vor Ort bedacht wird. Denn Not gebe es auch direkt vor der Haustür und auch hier sei Hilfe dringend nötig. *suk*